



b
**UNIVERSITÄT
BERN**



Studiengang MASTER of Advanced Studies Psychotherapie mit Schwerpunkt Verhaltenstherapie

MASPTVT

Stand: Februar 2022

MASPTVT-INFORMATIONEN

INHALTE

1.	Herzlich Willkommen	2
2.	Die Programmleitung	2
3.	Die Organisator*innen	2
4.	Zu Beginn	2
5.	Warum sich dieser Masterstudiengang lohnt...	3
6.	Weiterführende Informationen	3
7.	Das Masterzertifikat	4
8.	Die Masterarbeit	4
9.	Die Tagungen in Bern (Sommerakademie)	5
10.	Curriculares	5
11.	Semesterzeiten	6
12.	Semesterbescheinigungen und Ausweise	6
13.	Bedeutung für andere Immatrikulationen, Krankenkassen usw.	7
14.	Kosten	7
15.	Immatrikulation, Exmatrikulation	9
16.	Erlangung des Masterzertifikats MASPTVT	12
17.	Homepage des Masterstudiengangs (MASPTVT)	12
18.	ILIAS: Der Zugang zu Informationen und Arbeitsmaterialien	13
19.	Campus Account für den Zugang zur Uni-Bibliothek u.v.a.m.	13
20.	Promotionen und Forschungsprojekte	14

1. Herzlich Willkommen

Wir begrüßen ganz herzlich alle interessierten Leserinnen und Leser am Masterstudiengang **MASPTVT** und alle bereits im **MASPTVT** eingeschriebenen Kolleginnen und Kollegen.

2. Die Programmleitung

Offizielles Gremium für alle wesentlichen Belange des Masterstudiengangs ist die **Programmleitung** mit Vertreter*innen der Universität Bern und der DGVT-Ausbildungsakademie. Ihr gehören derzeit an:

Prof. Dr. Thomas Berger (Uni Bern), Dipl.-Psych. Martina Minkner (DGVT), Prof. Dr. Stefanie Schmidt (Uni Bern), Dr. Andreas Veith (DGVT).

3. Die Organisator*innen

Die **Mitarbeiterin** in **Tübingen**, zuständig für ALLE **Verwaltungs- und Organisationsangelegenheiten**, ist **Frau Ute Schiffer** und erreichbar über:
masptvt@dgv.de

BITTE ALLE MASPTVT-ANFRAGEN (außer zur **Zertifizierung** und zur **Sommerakademie** s.u.)
AUSSCHLIESSLICH AN DIESE o.a. MAILADRESSE RICHTEN!

Unsere **Mitarbeiterin** in **Bern**, zuständig NUR für die **Organisation der Berner Sommerakademie** und für Fragen rund um die **Zertifizierungen** ist **Frau Martina Ospelt**, zu erreichen über:
masptvt-bern.psy@unibe.ch

BITTE NUR FRAGEN ZUR ZERTIFIZIERUNG UND ZUR SOMMERAKADEMIE AN DIESE MAILADRESSE RICHTEN!

4. Zu Beginn

Aktuell sind etwa 950 Teilnehmende der Ausbildung zum Psychologischen Psychotherapeuten/zur Psychologischen Psychotherapeutin an den Ausbildungszentren der DGVT-Akademie für den Masterstudiengang in Bern eingeschrieben, mehr als 900 TN halten bereits ihr Master-Zertifikat in Händen.

Am Kooperationsprojekt „Masterstudiengang MASPTVT“ nehmen die DGVT-Ausbildungszentren in Rostock, Hamburg, Magdeburg, Hannover, Berlin, Bielefeld, Münster, Dortmund, Bonn, Dresden, Erlangen und München teil.

5. Warum sich dieser Masterstudiengang lohnt ...

Wir wurden öfter nach dem „**persönlichen Gewinn**“ durch die Teilnahme an diesem **Masterstudium** gefragt, da die Studierenden doch schon einen Hochschulabschluss haben und demnächst über eine Approbation verfügen werden:

Diese **Hochschulanbindung bedeutet** für uns:

- Die Bestätigung der engen **Verzahnung von Wissenschaft und Praxis**, die immer Ziel der Aus- und Weiterbildungsbemühungen der DGVT e.V. ist und war. Neben der Aufwertung Ihres Abschlusses durch einen universitären Titel erwarten wir durch die Kooperation mit der Universität Bern auch fachliche Impulse und neue Lehrmaterialien, eine enge Zusammenarbeit in der Ausbildungs- und Behandlungsforschung sowie zukünftig Promotionsmöglichkeiten für Ausbildungsteilnehmende.
- Ein optimales **Verbinden** der Psychotherapie-Ausbildung in Deutschland und der Zusätze des Berner Psychotherapie-Masterstudiums
- Einen **europäischen Abschluss** und damit eine Aufwertung der Gesamtausbildung nach außen, Imageerweiterung des staatlichen Abschlusszeugnisses (Was eine Approbation ist, wird nur in wenigen Ländern dieser Welt verstanden, was ein „Postgraduierter Master in Psychotherapie mit Schwerpunkt Verhaltenstherapie“ ist, versteht man überall)
- Ein **akademisches Diplom** mit entsprechender zukünftiger Titelführung (ein repräsentativer Titel, auch für zukünftige Briefköpfe, Visitenkarten, Praxisschilder)
- Da es zukünftig eine Direktausbildung Psychotherapie mit einem Psychotherapie-Master geben wird, kann dies heute bereits durch dieses Studium erworben werden: „*Master of Advanced Studies Psychotherapie mit Schwerpunkt Verhaltenstherapie*“ (MASPTVT)
- Einen Vorteil bei **Bewerbungen**, da die Universität Bern international einen guten Ruf genießt
- **Ausbilder*innen**, die sich durch die Uni Bern in neueren Konzepten weiterbilden können (es finden Supervisor*innen- und Dozent*innen-Trainings im Konzept der Allgemeinen Psychotherapie statt)
- Einen noch schnelleren Zugang auch zu substanziellen **neuen fachlichen Entwicklungen**
- **Günstige Kosten** mit derzeit ca. 285 Euro insgesamt bei einer dreijährigen/fünfjährigen Ausbildung in einem postgradualen Masterstudium (jedes weitere Semester kostet 45 Euro).
- Letztlich die Erfüllung einer wichtigen **Zielsetzung innerhalb der DGVT**, nämlich der engen Kooperation mit Universitäten.

6. Weiterführende Informationen

Über www.masptvt.unibe.ch kommen Sie auf die offizielle Seite der Universität Bern.

7. Das Masterzertifikat

Die **Kriterien für das Masterzertifikat** sind

- Teilnahme am Curriculum in einem DGVT-ABZ mit Bestandteilen des Berner Ansatzes (dafür sorgen die ABZ¹ in Zusammenarbeit mit der Programmleitung),
- 20 Einheiten Supervision (der insgesamt 150 Einheiten) durch eine/n Supervisor*in mit „Bern-Kompetenz“ (Liste der Supervisor*innen, die für den Berner Ansatz qualifiziert sind, findet sich auf der Plattform ILIAS - s. Top 18),
- die Abgabe einer Masterarbeit (Falldokumentation s.u. unter PUNKT 8),
- die einmalige Teilnahme an einer der jährlich bis zweijährlich stattfindenden wissenschaftlichen Tagungen (Sommerakademie) in Bern,
- die bestandene staatliche Approbationsprüfung in Deutschland.

Zur *Beantragung des Masterzertifikats* siehe unter PUNKT 16.

8. Die Masterarbeit

Die **Masterarbeit** besteht aus den beiden **Falldokumentationen**, die für die Approbationsprüfung einzureichen sind. Eine dieser Falldokumentationen, die zuvor von einem/einer in den Berner Inhalten ausgewiesenen Supervisor*in supervidiert wurde, wird in Bern durchgesehen, und wie auch bei der DGVT-Akademie für die andere Falldokumentation erfolgt eine entsprechende und für die mündliche Prüfung nützliche und konstruktive Rückmeldung. Die andere Falldokumentation, die ebenfalls an Berner Konzepten orientiert ist, wird von Gutachter*innen der DGVT-Akademie durchgesehen.

Kriterien für die Erstellung der in Bern einzureichenden Falldokumentationen (besonders zu berücksichtigende Aspekte) liegen in Form einer 6-Punkte-Liste sowie eines ausführlichen verbindlichen Leitfadens für die Abfassung der Fallberichte vor, die auf der Internetplattform ILIAS (s. Punkt 19) zu finden ist.

*Ausführliches zur Masterarbeit und Prüfungsrelevantes, inkl. des Leitfadens zur Falldokumentation, findet sich auf der **elektronischen Lernplattform ILIAS der UNI BERN** in einem separaten INFO-Papier (siehe PUNKT 19)*

Auf ILIAS liegt immer die aktuellste Version aller wichtigen Unterlagen und nur die hat jeweils Gültigkeit.

*Der **Zugang** zu diesem separaten Infopapier –wie auch zu allen anderen relevanten Informationen – erfolgt mit den persönlichen Zugangsdaten in den Server der Uni Bern. Diese Zugangsdaten (Campus Account) werden im Verlauf des Semesters nach der Einschreibung aus Bern über die ABZ verteilt. Diese Zugangsdaten sind ganz zentral, und entsprechend gut sind sie aufzubewahren.*

¹ ABZ sind die regionalen DGVT-Ausbildungszentren in Deutschland, an denen die Psychotherapieausbildung und gleichzeitig das Masterstudium durchgeführt werden.

9. Die Tagungen in Bern (Berner Sommerakademie)

Das erste Meeting der Sommerakademie fand mit sehr großem Erfolg vom 4. bis 6. Juli 2013 mit weit mehr als 400 TN statt, wegen der Übergangsregelung mehr als in den Folgejahren. Die Tagung 2014 in Bern fand mit ca. 200 Teilnehmer*innen vom 3.-5. Juli 2014 statt, die Sommerakademie 2015 vom 2.-4. Juli 2015 wie auch die Sommerakademie 2016 vom 7.-9. Juli zählten etwa 200 Teilnehmer*innen und Teilnehmer. Die etwas größer konzipierte erste „Jubiläumsakademie“ nach 5 Jahren MASPTVT vom 6.-8. Juli 2017 hatte fast 300 aktive Gäste. Schön, dass auch fast alle Leitungen unserer teilnehmenden ABZ dabei waren. Die letzte Sommerakademie im Juli 2018 hatte 270 TN. In 2019 fand wegen des parallel stattfindenden Weltkongresses Verhaltenstherapie in Berlin keine Sommerakademie statt. Und leider mussten wir coronabedingt auch 2020 die Sommerakademie ausfallen lassen und haben lediglich für diejenigen, die in die staatlichen Prüfungen gehen wollten, einen Ersatz organisiert. Die Sommerakademie 2021 ist online mit 260 TN und sehr guten Rückmeldungen gelaufen.

Die Sommerakademien finden immer in der ersten Juliwoche Donnerstag bis Samstag statt.

Die nächste Sommerakademie in Bern wird vom 30. Juni bis 02. Juli 2022 stattfinden. Da es die erste Präsenztagung nach 3 Jahren sein wird, rechnen wir mit größerem Zulauf!

Die letzte Berner Sommerakademie ist für das erste Juli-Wochenende 2024 geplant!

Anmeldungen für die Sommerakademie sind ab 15. Februar bis jeweils 30. April für die dann im Juli folgende Tagung möglich, also für die nächste Sommerakademie 2022 ist die Anmeldung mit Workshopbelegung vom 15.2. bis 30.4.2022.

Eine **Anmeldung zu den Tagungen in Bern** kann nach entsprechender Information über die Homepage oder die Infos an alle TN erfolgen. **Bitte (erst) ab 15. FEBRUAR anmelden** über den Link: <https://masptvt.psy.unibe.ch/> **Benutzername** und **Passwort** sind dann identisch: **dgvtcoop** (genauso wie hier geschrieben²).

Bei der Anmeldung (ab 15.2.2022) können auch die **gewünschten Workshops** eingetragen werden.

10. Curriculares

Die Programmleitung hat **inhaltliche curriculare Kriterien für den Masterstudiengang** erstellt, die in den ABZ umgesetzt werden. Sie decken sich weitgehend mit den allgemeinen curricularen Kriterien der Ausbildungsverordnung des PsychThG und den curricularen Anforderungen der DGVT-Ausbildungsakademie, auch unter Beibehalt der bisherigen Stunden in den Bausteinen theoretischer Unterricht, Supervision und Selbsterfahrung sowie in den

² Falls ein **Sicherheitsrisiko** angemerkt wird, bitte durchklicken: „Ich kenne das Risiko“, „Ausnahmen hinzufügen“, „Sicherheitsausnahmeregel bestätigen“ dann kommt das Login.

praktischen Ausbildungsteilen. Der Umfang wird sich nicht ändern, es geht bei den Anpassungen um eine besondere Berücksichtigung bzw. eine entsprechende Harmonisierung des Berner Ansatzes mit dem Ansatz der Psychologischen Therapie, konkret den Inhalten z.B. Plananalyse, Ressourcenaktivierung, Motivorientierte Beziehungsgestaltung, Verständnis und Klärung der motivationalen Struktur der Person und ihrer Störung. Diese waren in zahlreichen Curricula der DGVT-Akademie aber auch bisher bereits angestrebte ergänzende curriculare Inhalte.

Von 2013 an wurden Supervisor*innen aller beteiligter Ausbildungszentren im Berner Psychotherapiemodell geschult, um dann auch nach diesem Konzept **Supervision** anzubieten. Dies ermöglicht allen in Bern eingeschriebenen Kolleg*innen und Kollegen bei einem/einer dieser Supervisor*innen die zum MASPTVT gehörende Gruppen- und/oder Einzelsupervision **in einem Umfang von mindestens 20 Std. zu absolvieren**. Dies wird aber innerhalb des vorgeschriebenen Supervisionsrahmens von 150 Std. erfolgen und keine zusätzlichen Erfordernisse und Kosten mit sich bringen. Alle anerkannten Bern-Supervisor*innen sind auch von den jeweiligen ABZ staatlich anerkannt.

Eine Liste der durch die Uni Bern anerkannten Supervisor*innen findet sich auf ILIAS und wurde auch den ABZ zugesandt. (Diese Liste wird unregelmäßig aktualisiert. Gegebenenfalls sind in Ihrem Ausbildungsinstitut mittlerweile noch weitere Supervisor*innen anerkannt!)

11. Semesterzeiten

In der Schweiz gibt es pro Jahr ein **Frühjahrssemester** (FS) vom 1. Februar bis zum 31. Juli und ein **Herbstsemester** (HS) vom 1. August bis zum 31. Januar. Diese Semesterzeiten weichen von den in Deutschland üblichen Semesterzeiten ab. Dies führt manchmal zu Irritationen, da die Semesterunterlagen organisationsbedingt erst im April (FS) und November (HS) versandt werden können. Da gibt es leider auch keine Ausnahmen (s. Top 12)

12. Semesterbescheinigungen und Ausweise

Die Teilnehmer*innen am MASPTVT erhalten einen **Studierendenausweis**. Dieser ist für die gesamte Studienzeit gültig, er gilt immer zusammen mit einer für das laufende Jahr ausgestellten **Semesterbescheinigung**, egal ob Frühjahrs- oder Herbstsemester.

Die **Semesterbescheinigungen** werden **für das Herbstsemester** immer im **November** von der Uni Bern nach Tübingen geschickt, dort sortiert und dann an die ABZ verschickt, wo sie in der Regel *Anfang November an die TN* verteilt werden. **Für das Frühjahrssemester** erfolgt diese Verteilung durch die ABZ an die TN *jeweils Anfang April*.

Auch wenn die Semester in Bern bereits deutlich früher beginnen, ist die Zuteilung der Bescheinigungen aus organisatorischen Gründen³ nur wie beschrieben möglich. **ES KÖNNEN LEIDER KEINE ZUSÄTZLICHEN BESCHEINIGUNGEN AUSGESTELLT WERDEN**. Der Studierendenausweis gilt immer mit einer Semesterbescheinigung des laufenden Jahres. Zusammen

³ Dies hängt damit zusammen, dass in den meisten ABZ die Ausbildungslehrgänge im April und Oktober starten. Zu Beginn des Starts können wir die neuen TN nach Bern melden. Sollte die Einschreibung zum MASPTVT erst nach dem 5. Oktober erfolgen, kann die offizielle Immatrikulation an der Uni Bern erst zum darauffolgenden Semester erfolgen. **Das Studium beginnt aber offiziell mit dem Ausbildungsbeginn in Deutschland.**

mit einem Bankbeleg (Überweisung/Lastschrift) der gezahlten/abgebuchten Semestergebühr wird in der Regel die laufende Immatrikulation von Institutionen anerkannt.

Nur in absolut dringenden inhaltlich bedingten Ausnahmefällen (z.B. für Fachtagungen) kann nach Prüfung der Zahlungseingänge eine vorläufige Bescheinigung ausgestellt werden, zu beantragen über masptvt@dgv.de mit einer Kopie des Verwendungsnachweises. Allerdings akzeptieren fast alle Institutionen auch den Studierendenausweis und den kopierten Beleg der Zahlung des Semesterbeitrags bzw. der Abbuchung.

Die Erstellung der Ausweise ist sehr aufwändig und erfolgt in der Regel halbjährlich. Die nächste Ausgabe ist für Frühjahr 2022 vorgesehen und erfolgt jeweils mit dem Versand der Semesterbescheinigungen an die ABZ. Diese Ausweise werden in Deutschland produziert und können **NICHT** an der Uni Bern angefordert werden.

13. Bedeutung für andere Immatrikulationen, Krankenkassen usw.

Da der Masterstudiengang ein ausländisches postgraduales Studium ist, gibt es keine Konflikte mit eventuellen **Einschreibungen als Studierende an deutschen oder anderen europäischen Universitäten**.

Auch bisher bestehende vergünstigte Einstufungen bei **Krankenkassen- und Sozialbeiträgen** sind nach unseren Erkundigungen nicht tangiert, sind manchmal durch die Einschreibung als Studierende noch günstiger.

Ob die Einschreibung an der Uni Bern zu solchen oder anderen Vergünstigungen führt, muss jeweils vor Ort erfragt werden. Es liegen jedoch bereits zahlreiche positive Erfahrungen vor.

14. Kosten

Die **Immatrikulationsgebühr (15 €)** ist einmalig zu zahlen, die **Semestergebühr** beträgt für jedes Semester **45 €** (Dresden mit fünfjähriger Ausbildung für 10 Semester **27 €**, ab dem 11. Semester bis zum Studienabschluss auch 45 €)

Die Semestergebühren sind zu zahlen jeweils **bis 15.1. für das Frühjahrssemester** und **bis 15.7. für das Herbstsemester**, und zwar **BIS ZUM UND EINSCHLIESSLICH des Semesters**, in dem die Ausstellung des Zertifikats in Bern beantragt wurde und alle Kriterien erfüllt sind (Rückmeldung aus Bern).

Erst durch die Bezahlung der Semestergebühr ist eine reguläre Fortführung des MASPTVT wirksam. Ansonsten muss die Studienzzeit leider unterbrochen werden. Nur bei Zahlung aller Semestergebühren kann das persönliche MASPTVT-Zertifikat ausgestellt werden.

Diejenigen, die bei ihrer Immatrikulation über die Akademie in Tübingen eine Einzugsermächtigung ausgefüllt haben, brauchen sich um nichts zu kümmern.

Diejenigen, die ihre Ausbildung am ABZ Bielefeld machen, brauchen sich ebenfalls um nichts zu kümmern.

Die Bezahlung der Semestergebühren aller anderen, deren Gebühren nicht von Tübingen eingezogen werden, erfolgt auf folgendes Konto:

AB 1. JANUAR 2020 gilt (insbesondere für die Zahlung der Semestergebühr) nur noch folgende KONTOVERBINDUNG:

IBAN: DE92 6012 0500 0007 7183 02

BIC: BFSWDE33STG

Bank für Sozialwirtschaft

Kontoinhaber: DGVT-Ausbildungsakademie-MASPTVT

Verwendungszweck: Semestergebühren FS 2022

ACHTUNG: Wir können nicht zusagen, dass es immer separate Aufforderungen zur Zahlung der Semestergebühren geben wird. Dies liegt in der Selbstverwaltung der Teilnehmenden. Nur so können die Verwaltungskosten deutlich niedriger als an deutschen Universitäten gehalten werden, wo ein postgraduales Masterstudium pro Semester in der Regel mehrere hundert Euro kostet. **Zahlungsbestätigungen können nicht ausgestellt werden.** Bitte für das Finanzamt die Semesterbescheinigung und den Überweisungsträger/Abbuchungsbeleg nutzen.

Die Teilnahme am Masterstudiengang kostet also 285,00 Euro (bei 6 Semestern⁴, Dresden bei 10 Semestern) plus 45,00 Euro für jedes weitere eingeschriebene Semester bis zur Exmatrikulation nach der Prüfung. Es gibt **keine weiteren Kosten** für Prüfungen, Verwaltungsgebühren und eine Falldokumentation-Durchsicht⁵ und Rückmeldung usw. Mit den o.a. Kosten für Immatrikulation (15 €) und den o.g. günstigen Semestergebühren von 45 Euro (Dresden 27 Euro) **bis zum Ausbildungsabschluss** sind von Seiten der Teilnehmenden alle Kosten für die Teilnahme am Masterstudium und die Zertifikatserstellung abgedeckt. Die teilnehmenden ABZ der Akademie tragen die übrigen anfallenden Kosten.

Wir bitten zu beachten, dass die Teilnahme am Masterstudium neben dem inhaltlichen Gewinn und dem Mastertitel auch zahlreiche finanzielle Vorteile mit sich bringt, z.B. sind die Teilnahmegebühren an der Tagung in Bern (Sommerakademie) darin enthalten (bis auf eine geringe Gebühr für die Tagungsverpflegung), und durch den Studierendenstatus sind ggfls. auch Ermäßigungen für Fortbildungen, kulturelle Veranstaltungen, Krankenkassen, Fachzeitschriften usw. möglich.

Zusatzkosten entstehen nur für Reise und Übernachtung zur Berner Sommerakademie, die Teilnahmegebühr für die Tagung ist in den Semestergebühren und durch Mitfinanzierung der ABZ enthalten. Lediglich die Teilnahme am Tagungsfest inkl. Buffet + DJ und die Verpflegung in den Cafeterien kosten einen geringen Pauschalbetrag von 70 Euro. Die Uni Bern wird jeweils Tipps für relativ günstige Übernachtungsmöglichkeiten geben.

⁴ Für jedes weitere Semester nach den 6 Semestern (Dresden 10 Semestern) fallen für alle zusätzliche 45 Euro pro Semester für Semestergebühren an, solange die Immatrikulation und damit der Studierendenstatus an der Uni Bern besteht.

⁵ Eine Durchsicht der Falldokumentation/Masterarbeit in Bern ist in den Ausbildungsgebühren enthalten.

ACHTUNG: Eine 2. Durchsicht ist nur im Falle des Nichtbestehens durch die erstmals eingereichte Falldoku möglich. Eine 2. Durchsicht zur Notenverbesserung ist aus Kapazitätsgründen, und weil bei akademischen Abschlussarbeiten grundsätzlich die erstabgegebene Fassung gilt, nicht möglich.

Zusammengefasste Kostenübersicht:

- Immatrikulation einmalig 15 Euro
- Semestergebühr (pro eingeschriebenem Semester) 45 Euro (Dresden 27 Euro)
- Pauschale für Verpflegung, Tagungsfest und Buffet auf der Sommerakademie mit z.Zt. 70 Euro (ist mit Anmeldung zur Sommerakademie zu überweisen).

Gesamtkosten für 6 Semester (Dresden 10 Semester) inkl. Sommerakademie 355 Euro⁵.

15. Immatrikulation, Exmatrikulation

Das MASPTVT beginnt mit dem Ausbildungsbeginn im ABZ in Deutschland.

IMMATRIKULATION

Die **Anmeldung zur MASPTVT- Immatrikulation** erfolgt bereits **parallel mit der Anmeldung zur Psychotherapieausbildung bei der DGVT-Akademie in Tübingen**. Dazu bedarf es eines ausgefüllten und unterschriebenen Anmeldeformulars für den MASPTVT, das den regulären Vertragsunterlagen beiliegt (Hannover und Magdeburg: Anmeldeformulare sind über Ihr ABZ oder über masptvt@dgvt.de erhältlich) und die Bereitstellung eines Fotos.

Die Immatrikulation in Bern und der Einzug der Immatrikulations- und Semestergebühren erfolgen dann (Letzteres außer in Bielefeld⁵) zum Semester des Ausbildungsbeginns oder rückwirkend zu Beginn des folgenden Semesters, je nach Datum der Einreichung des Anmeldeformulars für den MASPTVT.

Die Gebühren der dann folgenden Semester werden von der DGVT eingezogen, eine Rückmeldung pro Semester bei der Universität Bern durch die Teilnehmenden selbst ist nicht notwendig, sondern erfolgt automatisch durch die Programmleitung.

Diese Variante der Einschreibung und Gebühreuzahlung ist für Sie als Teilnehmende mit dem geringsten Aufwand verbunden.

Über Ihr ABZ erhalten Sie –je nach Zeitpunkt Ihrer Einschreibung– im darauffolgenden Semester Ihre **erste Semesterbescheinigung** und ihre **persönlichen Zugangsdaten für den Online-Zugang** („ILIAS“, Campus Account) zur Uni Bern. Damit erhalten sie Zugang zu allen Infomaterialien auf der zentralen Lehr- und Lernplattform der Uni Bern wie auch die kostenlose E-Book-Version des neuesten Fachbuchs von Franz Caspar.

Achtung: Es ist wichtig, den Campus-Account sofort nach Erhalt zu aktivieren!

Hier finden sich **alle aktuellen Informationen, Benachrichtigungen, Texte und Dokumente!** Er muss in einem begrenzten Zeitraum aktiviert werden, **sonst verliert er seine Gültigkeit.**

⁵ In Bielefeld entfallen die Immatrikulations- und Semestergebühren.

Die **Studienbescheinigungen** werden von der Uni Bern erstellt und **über die ABZ** an Sie weitergeleitet, Zeitpunkte: **Anfang April** und **Anfang November**.

Alle neuen TN erhalten dann auch den **Studierendenausweis**⁶ über das ABZ, dieser wird in Deutschland erstellt.

EINSCHREIBUNG NACH ANMELDUNG ZUR AUSBILDUNG:

Erfolgt die Einschreibung nicht direkt über die DGVT-Ausbildungsakademie in Tübingen, sollte diese so früh wie möglich nach Ausbildungsbeginn und parallel die Zahlung der Immatrikulations- (15 €) und Semestergebühren (45 €)⁴ erfolgen, wenn Sie nicht mit der Anmeldung eine Einzugsermächtigung erteilen. Die Registrierung in Bern gilt dann automatisch ab dem Semester, in das der Start im ABZ in Deutschland fällt. Anmeldebögen und Einzugsermächtigungen liegen in Ihrem Ausbildungsinstitut vor oder sind über masptvt@dgvt.de zu beziehen.

Immatrikulationen erfolgen in der Regel im ersten halben Jahr nach Beginn der Psychotherapieausbildung.

Für die Einschreibungsfristen gelten folgende Regelungen:

- **Ausbildungsbeginn 1. Halbjahr (April):** Einschreibung und Zahlung der Einschreibgebühr (15 €) und der 1. Semestergebühr (45 €) (alternativ Abbuchung bei vorliegender Einzugsermächtigung) zwischen 1.4.2022-30.9.2022 = Semestergebühr zählt ab Frühjahrsemester 2022⁶.
- **Ausbildungsbeginn 2. Halbjahr (Oktober):** Einschreibung und Zahlung der Einschreibgebühr (15 €) und der 1. Semestergebühr (45 €) (alternativ Abbuchung bei vorliegender Einzugsermächtigung) zwischen 1.10.2022 bis 31.3.2023 = Semestergebühr zählt ab Herbstsemester 2022⁷,
- **Spätere Einschreibungen (in der Regel bis 6 Monate nach Ausbildungsbeginn)** sind dann nur noch möglich, wenn die Semestergebühren für alle Semester seit Ausbildungsbeginn (rückwirkend) gezahlt werden, in der Regel für die ersten beiden Semester!
- **Die offizielle Immatrikulation** ist nur nach erfolgter **Einzahlung/Abbuchung der Gebühren** möglich.

Eine **einmalige Einschreibung** (Immatrikulation) ist ausreichend bis zur Exmatrikulation (s.u.), die nach Erfüllung der Studiengangskriterien (erfolgreiche staatliche Prüfung, Uni-Bernbesuch, Masterarbeit s.o.) und mit Verleihung des Masterzertifikats automatisch erfolgt. Bis zu diesem Zeitpunkt ist die Einschreibung obligatorisch.

⁶ Wir bedauern, dass die Unterlagen nicht wie an Präsenz-Unis direkt verschickt werden können. Durch die Kombination DGVT-Akademie und Uni Bern müssen immer verschiedene Wege eingehalten werden, die –auch bedingt durch die niedrigen Semesterkosten- zu zeitlichen Verzögerungen führen.

Universitäre Rückmeldungen pro Semester sind nicht erforderlich. Allerdings ist für Teilnehmende, deren Semesterbeiträge nicht eingezogen werden, die **rechtzeitige Zahlung des Semesterbeitrags von 45 € (Dresden 27 Euro) Voraussetzung** für die Belegung des jeweiligen Semesters (s.u.) und daher unbedingt notwendig. Falls Sie sich vorzeitig exmatrikulieren lassen möchten, dann stellen Sie bitte keinesfalls einfach die Zahlungen ein, sondern schreiben eine E-Mail an masptvt@dgv.de.

Die **SEMESTERGEBÜHREN** von je 45 Euro (Dresden je 27 Euro für die ersten 10 Semester) müssen pro Semester **IMMER** bis zum **15.1.** bzw. **15.7.** Für das nachfolgende Frühjahrs- bzw. Herbstsemester gezahlt werden.

Außerdem gibt es einen **Studierendenausweis** (Plastikkärtchen), der durch die ABZ ausgegeben und für die Dauer der regulären Ausbildungszeit im Zusammenhang mit den Semesterbescheinigungen gültig sein wird.

EXMATRIKULATION

Die **EXMATRIKULATION** erfolgt zum darauffolgenden Semester,

- *ohne besonderen Antrag*, -und das ist das Reguläre- wenn die Ausstellung des Masterzertifikats mit allen notwendigen Anlagen beantragt wurde und alle dafür notwendigen Unterlagen in Bern vorliegen,
- *auf Antrag*, wenn eine vorzeitige Exmatrikulation (s.u.) gewünscht wird. **Wenn Sie sich vorzeitig exmatrikulieren lassen möchten, dann stellen Sie bitte keinesfalls einfach die Zahlungen ein, sondern schreiben eine E-Mail an masptvt@dgv.de!**
- *leider automatisch*, falls ein **Zahlungsrückstand** von zwei Semestern besteht, wobei die **Zahlungsforderung weiterhin Bestand** hat und an die Universität Bern zur weiteren Bearbeitung gemeldet wird.

Eine evtl. **gewünschte VORZEITIGE EXMATRIKULATION** muss bis zum 15.1. bzw. 15.7. für das nachfolgende Semester **per Mail** an unsere Mitarbeiterin (masptvt@dgv.de) erfolgen, da sonst die Semestergebühr für das kommende Semester gezahlt werden muss.

Wir bitten für diese Terminregelungen um Verständnis, da wir bereits zu dem jeweiligen Termin die Semestergebühren auch für diejenigen TN an die Uni Bern abführen müssen, die ggfls. noch nicht gezahlt haben, und für die wir dann in Vorleistung treten müssen. Daher müssen wir alle fälligen Semestergebühren auch nachträglich einfordern.

16. Erlangung des Masterzertifikats MASPTVT⁸

Wenn **alle Kriterien zur Erlangung des Masterzertifikats erfüllt** sind, d.h.

- die **staatliche Prüfung** in Deutschland wurde bestanden,
- ein **Prüfungsfall/Masterarbeit** wurde in Bern erfolgreich angenommen,
- ein Besuch der **Berner Sommerakademie** ist erfolgt und bescheinigt,

bitte an unten angegebene Adresse **das Masterzertifikat beantragen** mit einem schriftlichen „**Antrag Ausstellung des Master-Zertifikats**“ (bitte unbedingt dazu das **Antragsformular Dok5** benutzen, das Sie auf ILIAS finden).

Bitte reichen Sie mit diesem Formular ein:

- Die endgültige, d.h. von Bern akzeptierte und benotete Version des **ersten Falles als Originaldokument in Papierform** (*dieser Fall muss rechtzeitig vor der staatlichen Prüfung nach Tübingen an die DGVT-Akademie gemailt werden, s. auf ILIAS*)
- Den **zweiten Fall in der Papierform**, in der er für die staatliche Prüfung beim Landesprüfungsamt eingereicht wurde.
- Eine Kopie der **Teilnahmebescheinigung** an einer Berner Sommerakademie
- UNBEDINGT: Eine Kopie des **staatlichen Prüfungszeugnisses**, durch ABZ-Leitung bestätigt.

Schicken Sie alles an:

Universität Bern-Institut für Psychologie
Abt. Klinische Psychologie und Psychotherapie
Postfach "MASPTVT"
Fabrikstr. 8
CH-3012 BERN / SCHWEIZ

Korrespondenz bezüglich der Zertifizierung über: masptvt-bern.psy@unibe.ch

17. Homepage des Masterstudiengangs (MASPTVT)

Auch auf der eigenen Homepage des Masterstudiengangs, die sich in einem geschützten Bereich befindet, finden sich immer die aktuellsten Informationen, z.B. Informationen zur direkten Online-Anmeldung für die Sommerakademie (s. PUNKT 9) bzw. die Möglichkeit der Online-Einschreibung für neue Studierende (s. PUNKT 16). Weiter finden sich dort Materialien, Artikel zu diversen Aspekten des Berner Ansatzes und zu den Vorträgen der Sommerakademie.

Am ausführlichsten wird der Masterstudiengang in diesen jährlich aktualisierten INFOS (immer die aktuellste Version ist gültig) und in den auf ILIAS befindlichen Dokumenten beschrieben,

offiziell unter: www.masptvt.unibe.ch.

⁸ Ausführliche, maßgebliche und immer aktuelle Informationen finden sich auf ILIAS Dok5 (s. PUNKT 18)

18. ILIAS: Der Zugang zu Informationen und Arbeitsmaterialien

A. Alle Eingeschriebenen, die bereits ein Uni-Account mit Passwort haben, können sich in „ILIAS“ einloggen (der Internetplattform des MASPTVT). Und dies geht so:

-Im **Browser** „ilias.unibe.ch“ eingeben.

-Um **Zugang zu ILIAS** generell zu bekommen, braucht man den „campus account“ (s. PUNKT 20) mit persönlichem Passwort, das alle Immatrikulierten bekommen haben bzw. im Verlauf des der Einschreibung folgenden Semester erhalten werden. **ACHTUNG!** Seit Frühjahr 2021 ist eine Verknüpfung mit der SWITCH edu-ID nötig. Infos dazu finden Sie im Anhang der aktuellen Info-Mail.

-Als **Institution** „Universität Bern“ wählen und die verlangten Angaben machen.

-Dann auf „MAS Psychotherapie DGVT (MASPTVT)“ gehen, dort finden sich alle Dokumente.

-Der direkte Link dazu: https://ilias.unibe.ch/goto_ilias3_unibe_crs_564280.html

Bei Problemen bitte wenden an: masptvt-bern.psy@unibe.ch

B. Wenn Sie sich bereits **eingeschrieben haben, aber noch keinen Campus-Account bekommen haben**, können Sie bei unserer Mitarbeiterin in Tübingen (masptvt@dgvt.de) einen Übergangszugang zu für den Ausbildungsstart wichtigen Informationen erhalten, die auch auf ILIAS abgelegt sind.

Wichtige Informationen zum MASPTVT werden immer und aktuell NUR via ILIAS versandt. Aktuell ist immer, was in ILIAS steht 😊. Daher sich dort über aktuellste Versionen über Studienorganisation und Arbeitsmaterialien informieren, nicht auf ggfls. veraltete Versionen zurückgreifen.

Auch Auskünfte durch die Ausbildungszentren können nur unverbindlich sein.

C. Wenn Sie sich **noch nicht eingeschrieben haben**, wir Sie aber von den Vorzügen des Masterstudiengangs MASPTVT überzeugen konnten, finden Sie alle weiteren Informationen zur Immatrikulation an der Uni Bern unter PUNKT 16.

19. Campus Account für den Zugang zur Uni-Bibliothek u.v.a.m.

Alle Eingeschriebenen erhalten im Verlauf des nach der Einschreibung folgenden Semesters ihren **individuellen Campus Account mit Passwort** zugesandt. Dies ermöglicht den Online-Zugang auch zu ILIAS und auch zur Berner Unibibliothek und auch bzgl. sonstiger Aktivitäten (z.B. fachliche Materialien). Ebenfalls bekommen alle eine individuelle Emailadresse (in der Regel: vorname.name@students.unibe.ch). Wie diese nutzbar ist, wird dann im Begleitschreiben bekanntgegeben.

Der Account muss **SOFORT** nach Erhalt der Zugangsdaten aktiviert werden, sonst verfällt er (s.o.). Sorry wegen der häufigen Wiederholungen, dies resultiert aus leidvollen Erfahrungen 😊.

Wer den Account nicht rechtzeitig aktiviert oder verloren hat, kann sich ausnahmsweise einen neuen Account **mit Vorname, Name und (unbedingt) Immatrikulations- (Matrikel-) nummer** NUR bestellen bei Telefon: 0041 31 631 49 99 Email: helpdesk@id.unibe.ch

Bitte bewahren Sie die Zugangsinformationen gut auf, die o.a. Dienstleistung sollte nicht mehr als unbedingt nötig beansprucht werden, damit diese nicht zurückgezogen wird.

20. Promotionen und Forschungsprojekte

Es gibt viele Anfragen zu den **Promotionsmöglichkeiten**, worüber wir uns grundsätzlich freuen. Allerdings sind die Ressourcen an der Uni Bern zur Betreuung von Dissertationen derzeit ausgeschöpft, so dass auf absehbare Zeit keine neuen Dissertationsprojekte mehr begonnen werden können.

Sobald es wieder Kapazität gibt, werden wir dies in INFOS bekannt geben.

In einigen Ausbildungszentren gibt es eine **Forschungskooperation** an einem Forschungsprojekt zum Einsatz einer transdiagnostischen Emotionsregulations-App und Ressourcenaktivierungs-App als Ergänzung zu Psychotherapie.